



Jahresbericht 2012 - Auszug

Ein erfolgreiches Eröffnungsjahr 2012 in der bugo Bucherei Gölfis

Die **bugo Bucherei Gölfis** ist mehr als eine Bucherei. Sie ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Kultur und Soziales – ein lebendiges Gölfner Gemeinschaftsprojekt.



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Mehr als eine Bücherei ...

Lesen, Café und Handgemachtes – Erlesenes aus Gölfis

In der neuen bugo Bücherei stehen rund 8.000 Medien zur Verfügung. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die 72 Zeitschriften- und Zeitungs-Abonnements. Von der anspruchsvollen Tageszeitung, dem Lifestyle-Magazin, verschiedenen Ratgeber-Heften bis hin zum Kindermagazin finden interessierte Leserinnen und Leser ihre Favoriten. Neu ist ein Angebot an englischer Literatur für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ebenso werden in einer Abteilung Hörbücher auf CD und Filme auf DVD für alle Altersstufen angeboten.

Zeit für Café und mehr

Das kommunikative Zentrum der Bücherei bildet der Café-Bereich. Ein kleiner Café-Betrieb ohne Konsumationszwang soll die Besucherinnen und Besucher zum Verweilen, Schmökern und zur Kommunikation animieren. Dieser Bereich wird zudem für Veranstaltungen, wie z. B. Lesungen, Vorträge, Workshops und Seminare genutzt.

Handgemachtes - Erlesenes aus Gölfis

Handgemachtes - Erlesenes aus Gölfis rundet das Angebot ab. Heimische Produkte aus Gölfis werden zum Verkauf angeboten. Die regionale Produktion von Erzeugnissen aus dem Dorf soll damit vermehrt angeregt und unterstützt werden. Den Kunden steht eine bunte Palette von Erlesenem aus Gölfis, wie Wein, Honig, Handarbeiten und kreative Werkstücke, zum Kauf als besonderes Geschenk oder für den Eigenbedarf zur Verfügung.

41 Öffnungsstunden pro Woche

Die neuen Öffnungszeiten betragen 41 Öffnungsstunden pro Woche.

Erwartungen erfüllt

Seit der Eröffnung hat die Einrichtung bugo Bücherei Gölfis in allen Bereichen die Erwartungen mehr als übertroffen und stellt eine nicht mehr wegzudenkende öffentliche Einrichtung dar.

Mittlerweile ist die bugo Bücherei Gölfis der zentrale Treffpunkt für Jung und Alt im Ortszentrum. Der Slogan heißt „*Wir gehen ins bugo*“ oder „*Wir treffen uns im bugo*“! Besonders Familien mit Kindern schätzen die Einrichtung. Es wurde auch schon notwendig, einen Wickeltisch für Kleinkinder fix zu installieren.

Im Jahr 2012 haben über 700 Gölfnerinnen und Gölfner eine Kundenkarte für die Bücherei erworben und rund 27.000 Medien entlehnt.

Stark frequentiert ist auch der Café-Bereich. So nutzen sehr viele das große Zeitschriften- und Zeitungsangebot sowie das kleine Café. Besonders Neuzugezogene nützen die Einrichtung als Anlaufstelle zum Kennenlernen.

Bewährt hat sich auch das kleine Café als Veranstaltungsbereich. So konnten im Jahr 2012 über dreißig kleine und große Veranstaltungen, vom Seminar, bis hin zum Vortrag und zur Lesung durchgeführt werden. An den einzelnen Veranstaltungen nahmen von fünf bis zu 60 Personen teil. Hier zeichnen sich die Räumlichkeiten besonders durch die angenehme und gemütliche Atmosphäre sowie die hohe Flexibilität und gute Ausstattung aus.

Die Kombination der drei Bereiche Bücherei, Café und Handgemachtes – Erlesenes aus Gölfis haben sich ebenso bewährt. In der Absicht der Kunden hier nur einen Bereich zu nützen, zeigt die Erfahrung, dass beinahe immer ein zusätzlicher Bereich noch mitgenutzt wird.

Medienbestand und Entlehnungen im Jahr 2013 BenutzerInnen im Jahr 2013

Medienbestand/Entlehnungen		
	Bestand	Entlehnungen
Kinder- und Jugendliteratur	3057	10134
Belletristik	2076	4532
Sachbücher	2638	3034
Noten	0	0
Zeitungs- + Zeitschriften-Abos	72	2144
Summe der Printmedien	7843	19844
Hörbuch-Kassetten	0	0
Musik-Kassetten	0	0
Hörbuch-CDs	239	1950
Musik-CDs		0
Daten-CDs, -DVDs	205	3496
Video-Kassetten	0	0
Video-DVDs	0	0
Blu-Ray Discs	0	0
Summe der AV-Medien	444	5446
Spiele	185	678
Computerspiele (PC/Konsole)	31	542
Summe der Spiele	216	1220
E-Book	0	0
E-Audio	0	0
E-Music	0	0
E-Video	0	0
E-Paper	0	0
Summe der E-Medien	0	0
Summe aller Medien	8503	26510

Medienzugang im Berichtsjahr	108
Medienabgang im Berichtsjahr	1299

BenutzerInnen	weibl.	männl.	Summe
Kinder unter 14	170	179	349
Jugendliche 14 bis 17	28	15	43
Erwachsene ab 18	278	97	375
Summen (Personen)	476	291	767
Institutionen			0
Gesamtsumme			767

Büchereiteam

17 Frauen und Männer organisieren den kompletten Bücherei-Betrieb mit der Bücherei-verwaltung, der Kundenbetreuung während der Öffnungszeiten, dem Veranstaltungsmanagement, dem Café und der Abteilung Handmacht – Erlesenes aus Göfis. Die Organisation hat das Team in neun Teamsitzungen bewerkstelligt.

Weiters haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an zahlreichen Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen teilgenommen. Herauszuheben ist dabei, dass **Cornelia Lampert und Bettina Kinzl** die Ausbildung zur ehrenamtlichen und nebenberuflichen Bibliothekarin des Büchereiverbandes Österreich im Bundesinstitut für Erwachsenenbildung, St. Wolfgang, erfolgreich mit den Projektarbeiten „*Spiel dich frei*“ und „*bugo – Echt cool!*“ und der mündlichen Abschlussprüfung absolviert. Die Ausbildung dauerte insgesamt drei Wochen.

Christina Sonderegger, Astrid Keutschegger-Specht und Alfred Entner haben die einwöchige Grundausbildung zum ehrenamtlichen und nebenberuflichen Bibliothekar in St. Arbogast absolviert.

Veranstaltungen in der bugo Bücherei Göfis



Eröffnung der neuen bugo Bücherei Göfis
15. April 2012

Zur Eröffnung der neuen bugo Bücherei in Göfis konnte Bgm. Helmut Lampert neben Landesrätin Schmid, Pfarrer Norman Buschauer auch viele Bürgermeisterkollegen aus der Region, Susanne Österle vom Bibliotheksverband Vorarlberg sowie zahlreiche Gäste aus Göfis und der Umgebung begrüßen. „Die Bücherei hat eine lange Tradition in Göfis. Die ersten Aufzeichnungen einer Bücherei stammen aus dem Jahr 1914. Das Projekt für die Erneuerung der Bücherei war ein langer Weg und hat nun zu einem sehr erfolgreichen Ziel geführt. Die neue bugo Bücherei wird mit den Bereichen Bücherei, Café und Handmacht – Erlesenes aus Göfis das Ortszentrum beleben und bereichern!“ so Bgm. Helmut Lampert.

LR Dr. Greti Schmid gratulierte der Gemeinde und bedankte sich beim Büchereiteam für das große Engagement. „Das Lesen spielt eine ganz wichtige Rolle, bereits vom Kleinkindalter an. Dabei geht es nicht nur alleine um das Erlernen des Lesens, sondern auch um einen sozialen Kontakt“, sprach Landesrätin Dr. Greti Schmid.

Für Architekt René Geiger war es ein spannendes Projekt, das sich auch während der Projektierung weiterentwickelt hat.

„Für uns geht heute ein „Büchereitraum“ in Erfüllung! freute sich Büchereileiter Rudi Malin. „Attraktivität und Dienstleistung können heutzutage nur mit entsprechenden Öffnungszeiten verwirklicht werden. Wir sind mutig und haben hinkünftig 41 Stunden pro Woche geöffnet!“

Mehr als eine Bücherei

Und die neue bugo Bücherei Göfis ist wirklich mehr als eine Bücherei. Sie soll ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Kultur und Soziales werden, was der riesige Besucherandrang am Eröffnungstag bereits eindrücklich bewies. In der neuen Bücherei stehen rund 8.000 Medien zur Verfügung und einen besonderen Schwerpunkt bilden die über 70 Zeitschriften- und Zeitungsabonnements. Von der anspruchsvollen Tageszeitung, dem Lifestyle-Magazin, verschiedenen Ratgeber-Heften bis hin zum Kindermagazin finden alle interessierten Leserinnen und Leser ihre Favoriten. Ein Angebot an englischer Literatur für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ist ganz neu. Ebenso werden in einer Abteilung Hörbücher auf CD und Filme für alle Altersstufen auf DVD angeboten.

Zeit für Café und mehr

Das kommunikative Zentrum der Bücherei bildet der Café-Bereich. Ein kleiner Café-Betrieb ohne Konsumationszwang soll die Besucherinnen und Besucher zum Verweilen, schmökern und zur Kommunikation animieren. Dieser Bereich soll zukünftig für Veranstaltungen, wie z.B. Lesungen, Vorträge, Workshops und Seminare genutzt werden können.

Heimische Produkte aus Göfis

„Handgemachtes – Erlesenes aus Göfis“ rundet das Angebot ab. Heimische Produkte aus Göfis werden zum Verkauf in den neuen Räumlichkeiten angeboten. Die regionale

Produktion von Produkten aus dem Dorf soll damit vermehrt angeregt und unterstützt werden. Den Kunden steht eine bunte Palette von Erlesenem aus Göfis, von Wein, Honig, bis hin zu Handarbeiten und kreativen Werkstücken zum Kauf als besonderes Geschenk oder für den Eigenbedarf zur Verfügung.

“Die Bücherei ist nun der größte Abenteuerspielplatz in Göfis”, meinte Pfarrer Buschauer und erteilte den Segen für die Bücherei und die Menschen, die in ihr arbeiten und verweilen.

Die Jungmusik des Musikvereins Göfis spielte festlich auf und nach dem Anschneiden der bugo-Bücherei-Torte durch die Ehrengäste endete der offizieller Festakt und die vielen Besucher nutzten den ganzen Tag, die Bücherei zu besichtigen, Medien auszuleihen und sich im Cafe und den Wirtschaftsständen zu stärken.



Klassenbesuche in der bugo Bücherei
17. April 2012

Alle Klassen der Volksschule Kirchdorf besuchten am Vormittag des 17. April 2012 die neue bugo Bücherei Göfis. Die Kinder freuten sich über die neue großzügige Bücherei, spielten und fanden tolle Bücher zum Lesen. Alle Klassen der Volksschule Kirchdorf besuchen monatlich die bugo Bücherei und jedes Kind kann ein Buch entleihen. Die Klassen der Volksschule Kirchdorf besuchen die bugo Bücherei Göfis jeden Monat, jene der Volksschule Agasella fallweise.

Klassenbibliotheken

Alle Klassen in beiden Volksschulen sind mit mobilen Klassenbibliotheken aus der Bücherei ausgestattet. Die Bücher werden zweimal jährlich ausgewechselt.



Lesung mit Elmar Bereuter
24. April 2012

Elmar Bereuter wuchs als ältestes von vier Kindern in einer Bauernfamilie im Bregenzerwald auf und lebt heute mit seiner Familie in Oberschwaben. 2002 hat er seinen ersten Bestseller-Roman „Die Schwabenkinder“ geschrieben, der als Vorlage für den gleichnamigen Film diente. Elmar Bereuter las in der vollbesetzten bugo Bücherei Göfis vor einem sehr interessierten Publikum aus seinem Buch, beschreibt die tristen Zustände und Schicksale dieser Zeit.



Auf den Spuren der Schwabenkinder 28. April 2012

Am 28. April 2012 trafen sich zahlreiche Interessierte zu einer Lesewanderung auf den Spuren der Schwabenkinder, zu welcher die Bibliotheken Frastanz und Göfis sowie der Kulturausschuss der Marktgemeinde Frastanz eingeladen hatten.

Elmar Bereuter, Autor des Romans „Die Schwabenkinder“ und der beiden Wanderführer „Schwabenkinder-Wege“, begleitete die Gruppe und berichtete auf beeindruckende Weise über das Phänomen des „Schwabengehens“. Der Weg führte bei sommerlichem Wetter ausgehend von der Bibliothek Frastanz entlang des Friedensweges nach Maria Ebene. An den Stationen des Friedensweges wurden Informationstafeln mit zahlreichen Details zu den Schwabenkindern sowie Textpassagen aus Bereuters Roman angebracht. Herr Bereuter las an diesen Stationen aus seinem Roman vor und berichtete von persönlichen Gesprächen mit ehemaligen Schwabenkindern bzw. mit deren Nachkommen. Die Armut der Bauersfamilien, die politischen Umstände und auch die Rolle der Kirche wurden in Bezug auf das Schwabengehen von Herrn Bereuter fachkundig erklärt.

Die Informationstafeln entlang des Friedensweges bleiben noch für einige Wochen stehen und wir laden Interessierte weiterhin zum Wandern auf den Spuren der Schwabenkinder ein. Außerdem bieten die Bibliotheken Frastanz und Göfis zahlreiche Medien zum Thema „Schwabenkinder“ im Verleih an.



Das Schwabenkind Regina Lampert 27. April 2012

Vortrag mit Univ.-Prof. Dr. Bernhard Tschofen

Regina Lamperts Lebenserinnerungen sind die umfangreichste und wahrscheinlich bedeutsamste Biographie eines ehemaligen Schwabenkindes. 1854 in Schnifis geboren und 1942 in Zürich gestorben, begann sie 1929 als über Siebzigjährige ihre Jugenderinnerungen niederzuschreiben. Im Lauf von fünf Jahren füllte sie neuen Schreibhefte: ein dichter Text in einem eigenwilligen und authentischen Duktus und mit bestechenden erzählerischen Qualitäten, der seit seinem Erscheinen im Zürcher Limmat Verlag 1996 Tausende

Leserinnen und Leser gefunden hat und das Thema der Schwabenkinder ins Gedächtnis der Region zurückzurufen half.

Bernhard Tschofen, der Herausgeber des Manuskripts Lamperts, erzählte in seinem Vortrag in der vollbesetzten bugo-Bücherei Göfis von der Entdeckung und Entstehung des einmaligen Selbstzeugnisses, seiner Bearbeitung und Wirkung und stellte die Frage vor allem nach der Aktualität dieser Alltagsgeschichte und das ‚Kulturverstehen‘ in Vorarlberg und darüber hinaus.

Bernhard Tschofen, geb. 1966 in Bregenz, ist Professor für Empirische Kulturwissenschaft am Ludwig-Uhland-Institut der Universität Tübingen. Er ist Träger des Vorarlberger Wissenschaftspreises 2012.



Freestyle-Spieleabend
19. Mai 2012

Am 19. Mai 2012 fand der erste Freestyle-Spieleabend im bugo statt. Es wurden verschiedene Spiele nach freier Wahl gespielt. Bei feiner Bowle und Knabberereien hatten die Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren einen riesen Spaß und fanden, dass es unbedingt eine Wiederholung geben soll. Es fanden dann jeden ersten Samstag im Monat weitere lustige und spannende Spieleabende für Jugendliche statt.



Eine spannende Weltreise
30. Mai 2012

***a journey - entdecken, erkennen, erleben* mit Sebastian Wiederin**

Sebastian Wiederin präsentierte in der bis auf den letzten Platz besetzten bugo Bücherei Göfis seine Weltreise nach Asien, Australien und Amerika unter dem Motto „a journey - entdecken, erkennen, erleben“ mit phantastischen Bildern und kurzen Filmen. Die Einblicke in fremde Kulturen und Landschaften waren mit der passenden Musik unterleget und wurden von Sebastian Wiederin pointiert kommentiert. Der spannende Vortrag weckte beim begeisterten Publikum die Reiselust.



So viele Schätze wohl geordnet aufgestapelt
26. Juni 2012

Ein interessanter Vortrag mit Mag. Monika Kühne.

Mag. Monika Kühne, aufgewachsen und wohnhaft in Göfis, ausgebildete Kindergartenpädagogin, absolvierte ein Studium der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und Erziehungswissenschaft. Mit ihrer journalistische Ausbildung war sie mehrere Jahre im Vorarlberger Medienhaus tätig und ist jetzt freiberufliche Journalistin. In ihrem spannenden Vortrag stellte sie zwei leidenschaftliche Büchersammler aus Vorarlberg und ihre Bibliotheken vor.

Sie führte die interessierten Zuhörer/innen ins 19. Jahrhundert und öffnete die Türen zu den privaten Büchersammlungen zweier bemerkenswerter Persönlichkeiten ihrer Zeit und zeigte, welche Schätze der Feldkircher Großindustrielle, Bürgermeister, Landtagsabgeordnete und Kunstmäzen Josef Andreas Ritter von Tschavoll und der Schnepfauer Bauer, Gemeindevorsteher und „Lehrervater“ Franz Xaver Moosmann zusammengetragen haben.



bugo-Montag im Sommer 2012

Genießen, entspannen, lesen, sich treffen & Specials: Jeweils am Montag, ab 18.00 Uhr in der bugo Bücherei Göfis im Sommer 2012.

- | | |
|-------------------|--|
| 30. Juli 2012 | Käse zum Verkosten aus dem Bregenzerwald |
| 6. August 2012 | Räucherlachs-Teller |
| 13. August 2012 | St. Galler Bratwurst mit Brot |
| 20. August 2012 | Gemüse und Dipps |
| 27. August 2012 | Geräuchertes |
| 3. September 2012 | feine italienische Antipasti |



Geschichtenstunden in der Bugo Göfis 4. September 2012

Am Dienstag war der letzte Programmpunkt des Gölfner Kindersommers. 13 Kinder trafen sich in der Bugo, um sich gegenseitig Geschichten, Gedichte, Sprüche oder auch Witze zu erzählen.

Den Erzähler wählte ein kleiner Geschichtensack aus, indem jeder eine Murmel aus dem Sack zog. Derjenige, der die schwarze Kugel gezogen hatte, durfte als nächster den anderen seine Geschichte präsentieren. Bei jedem hörten die Kinder interessiert zu. Nach einer Stunde gab es dann noch für jeden etwas zu trinken, und danach wurde bis vier Uhr fleißig erzählt.



Stein des Anstoßes 12. September 2012

Josef Almer stellte in der bis auf den letzten Platz besetzten bugo Bücherei Göfis das Buch von von Mariano Delgado „Stein des Anstoßes“ vor. Bartolomé de Las Casas (1484-1566) nahm als Soldat und Priester an der spanischen Eroberung der karibischen Inseln teil. Kuba wurde im Jahr 1512 erobert, als genau vor 500 Jahren. Der dort erlebte Völkermord an den Indios ließ ihn zu einem mutigen Verteidiger ihrer Rechte werden. Als Dominikaner und Bischof kehrte er auf den südamerikanischen Kontinent zurück, wo er die von "Christen" begangenen Untaten dokumentierte und öffentlich anklagte. Josef Almer wählte gezielte Passagen aus dem Buch, verfasste kurze Erklärung zur Geschichte und zu den Rahmenbedingungen und untermalte das Gelesene und Vorgetragene mit behutsam ausgewählten Musikstücken.

Josef Almer bedankte sich auch mit der symbolischen Überreichung eines „Holzbuches“ mit einem Gölfner Stein an bugo-Leiter Rudi Malin beim bugo-Büchereiteam für die engagierte Arbeit und die angenehme Leseatmosphäre



Sommerleseaktion
10. September 2012

Verlosung und Preisübergabe der Sommerleseaktion

Vergangenen Montag fand die Verlosung der Sommerleseaktion statt. 67 Personen haben an der Sommerleseaktion teilgenommen (58 Kinder und 9 Erwachsene). Dabei wurden insgesamt 648 Bücher gelesen. Die Gewinner konnten sich über verschiedene Gutscheine unserer bugo Bücherei Göfis freuen. Alle anwesenden Teilnehmer bekamen als kleinen „Trostpreis“ einen bugo-Keks.

Die Lesepässe nehmen bei einer weiteren Verlosung bei der Eröffnungsveranstaltung der „Österreich liest“ Woche teil, bei der es auch attraktive Preise zu gewinnen gibt.



... wenn das Gute liegt so nah!“
19. September 2012

Bertram Sonderegger stellte einem interessierten Publikum die Blütenkraft-Essenzen aus Göfis vor.

Blütenessenzen sind spätestens seit den Entdeckungen des englischen Arztes Dr. Bach in aller Munde. Die heilsame Wirkung von Blüten und Kräutern überhaupt ist unbestritten und die Einfachheit der Anwendung von Essenzen ist eines der großen Erfolgsgeheimnisse dahinter.

Bertram Sonderegger erläuterte, was hinter den neuen blütenkraft-Essenzen aus Göfis steckt und wie sie uns im Alltag wohltuend begleiten können. Spezielle Getränke wie z.B. ein blauer Blütentee oder die heiße Schokolade mit Rum, Cilli und Mohn rundeten den sinnlichen Abend ab.



Ganz Ohr!
26. September 2012

Vorlesen – gemeinsam die Freude am Lesen entdecken – mit Ingrid Vogrin

Zahlreiche Kinder im Alter zwischen zwei und sechs Jahren waren „Ganz Ohr“, als Lesepatin Ingrid Vogrin Geschichten in der bugo Bücherei Göfis lebendig werden ließ.

Mit Bilderbüchern, Erzählungen, Wortspielen und Reimen werden die Lust an der Sprache und die Neugierde auf Bücher geweckt. Weitere Vorlesestunden mit Ingrid Vogrin fanden am 24. Oktober 2012, 14. November 2012 und 19. Dezember 2012 statt.



Lesung mit Erika Kronabitter
25. September 2012

Erika Kronabitter las in der bugo Bücherei Göfis aus den beiden Büchern *Mona Liza* und *Viktor*. „Ich werde Vater töten. Ich bin ganz ruhig. Ich stelle mir vor, wie ich Vater töten werde. Ich werde ihm das Leben heimzahlen, das er Mutter und uns angetan hat. Jeder erhält, was er verdient. Auch Viktor wird mir nicht entkommen.“

Erika Kronabitter erzählt in *Mona Liza* vom langsamen Entkommen aus häuslicher Gewalt, vom Finden eigenständigen Lebens. Ohne die Blicke der Nachbarn, ohne die Schläge des Mannes oder die Ignoranz des Vaters.

Wer ist Viktor, Monas Ehemann? Viktor kennt sich aus, Viktor denkt nach, Viktor durchschaut vieles. Aber Viktor durchschaut auch vieles nicht – und das wird ihm und Mona zum Verhängnis. Viktor ist ein Mann, der um seinen Platz in der Welt ringt und bereit ist, dafür über Leichen zu gehen ... Erika Kronabitter pflegt im zweiten Teil ihrer Trilogie über eine Familie das Spiel mit der Sprache, engagiert sich formal und nimmt sich dann wieder zurück, denn das Thema, das System – das System Ehe, das System Staat, das System Beruf –, drängt sich in den Vordergrund. Launisch, prägnant, patriarchal.

Erika Kronabitter, geboren in Hartberg, Studium der Germanistik und Vergleichenden Literaturwissenschaft, arbeitet interdisziplinär in den Bereichen Literatur und Kunst, lebt als Autorin in Feldkirch.

Zahlreiche Preise, unter anderem Theodor-Körner-Förderungspreis (2001), Prosapreis Brixen/Hall (2001). Zahlreiche Veröffentlichungen, bei Limbus: *Mona Liza* (2007)



Texturen
Schreib-Kunst-Workshop - Infoabend
3. Oktober 2012 und drei weitere Termine

In diesem Workshop bietet die Autorin Erika Kornabitter zahlreiche neue Impulse an, die den Teilnehmenden die intensive Auseinandersetzung mit (topografischen) Besonderheiten von Göfis ermöglichen sollen. Sowohl Wahrnehmen und Schreiben als auch Schreiben und Zeichnen/Malen werden miteinander verschränkt. Keine Vorkenntnisse notwendig. Der Schreibworkshop wird dann in drei Seminareinheiten mit je rund zwei Stunden durchgeführt.



Buchpräsentation Numerologie
11. Oktober 2012

In gemütlicher Runde erzählte der Autor des Buches *Numerologie* **Josef A. Moll** anschaulich über die besonderen Zusammenhänge von Zahlen, Klängen und Sprachlauten, und wie sie unsere Beziehungen und unseren Lebensweg prägen können. In seinem Buch führt er klar eine strukturierte Tabelle an, die es dem Leser ermöglichen in Selbstausswertungen mehr über die eigenen Begabungen und Herausforderungen zu erfahren. Der Abend wurde von Walgau-TV aufgezeichnet und wird demnächst ausgestrahlt.



Landesweite Eröffnung von "Vorarlberg liest"
15. Oktober 2012

Über 100 Bibliothekare und Interessierte kamen aus ganz Vorarlberg zur Eröffnung der Aktionswoche *Vorarlberg liest* in die bugo Bücherei Göfis. Bürgermeister Helmut Lampert freute sich, die Gäste in Göfis begrüßen zu können und berichtete vom sehr erfolgreichen Start der neuen bugo Bücherei Göfis. Gemeindeverbandspräsident Mag. Harald Sonderegger zeigte sich erfreut über die hohe Akzeptanz und vielen Nutzer/innen der Vorarlberg Bibliotheken. Insgesamt nutzen in Vorarlberg rund 28 Prozent der Bevölkerung die öffentlichen Bibliotheken; der österreichische Schnitt liegt bei 12,6 Prozent. "Bibliotheken unterstützen die Menschen beim lebenslangen Lernen und vermitteln Informationskompetenz", sagt Landesrätin Kaufmann: "Sie fördern zudem die Freude am Lesen sowie eine sinnstiftende und kreative Freizeitgestaltung."

Zum großen Medienangebot der Vorarlberger Bibliotheken soll nun ergänzend dazu die "Mediathek Vorarlberg" mit einem breiten Angebot an E-Books und anderen digitalen Medien (e-videos, e-audio und e-papers) ergänzt werden. In den Grundbestand wurden bis jetzt 50.000 Euro investiert. Derzeit befinden sich über 4.600 digitale Medien in der Mediathek, die laufend, großteils mit Neuerscheinung, erweitert wird. Kinder- und Jugendliteratur und auch die Belletristik wird zusätzlich zum erweiterten digitalen Angebot weiterhin als "Bücherbestand" in den Bibliotheken zu finden sein.

Die Mediathek steht rund um die Uhr 365 Tage im Jahr offen und möchte mit ihrem Angebot möglichst viele Menschen ansprechen. "Zugleich", so Landesrätin Kaufmann, "bietet die Mediathek einen wertvollen Beitrag zum Lebenslangen Lernen." Die einzige Nutzungsbedingung für die Mediathek ist der Besitz einer gültigen Jahreskarte in einer der teilnehmenden Vorarlberger Öffentlichen Bibliotheken.

Büchereileiter Rudi Malin stellte das Projekt „Die bugo Bücherei Göfis – Eine Kultur- und Sozialinitiative auf dem Weg in die Zukunft“ vor. Die Vorsitzende des Vorarlberger Bibliotheksverbandes Dr. Ulrike Unterthurner führte durch das Programm und nahm die Preisverleihung der Sommerleseaktion vor und zog aus den über 6.000 Teilnahmekarten den Hauptpreis.

Geschichtenerzählerin Katharina Ritter begeisterte alle und es bestätigte sich, dass Geschichten nicht nur für Kinder spannend sind. Die Jungmusik des Musikvereines Göfis unter der Leitung von Sigrid Terzer gestalteten die Eröffnung der Lesewoche mit musikalischen Einlagen.



**Na sowas –
Konrads Kinderliedermitmach-Konzert**
16. Oktober 2012

Das KinderLiederMitmachKonzert von Konrad Bönig begeisterte die Kinder! Über 50 Kinder haben zu lustigen Liedern von doofen Räufern, der bezaubernden Prinzessin Rosalind, fliegenden Elefanten und allerlei anderen Schlitzohren und Wundernasen in der bugo Bücherei Göfis mitgesungen, mitgespielt, mitgeklatscht, mitfantasiert, mitgetanzt, mitgegurgelt uvm. Die Begeisterung der Kinder beim KinderLiederMitmachKonzert von Konrad Bönig in der Österreich liest-Woche war riesengroß. Die Kinder haben in Sprechchören Zugaben verlangt!



Lesung mit Monika Helfer
17. Oktober 2012

Monika Helfer erzählt im Buch „Die Bar im Freien“ Geschichten, wie die von Carolin mit den roten und sehr stufig geschnittenen Haaren, die nicht länger alleine im Doppelbett schlafen will. Im Internet sucht sie nach einem Partner und findet einen arbeitslosen Kinderarzt ... Doch sind die Gedichte, die er Carolin Schickt, auch wirklich von ihm? Monika Helfer entführte die Leserinnen und Leser bei der Lesung im Rahmen der Österreich liest-Woche in der bugo Bücherei Göfis in eine Welt voll Zauber und Poesie.



Ein Clown geht um die Welt

18. Oktober 2012

Walter Galetti und Hans Sturn lasen aus der humorvollen und spannenden Biographie von Walter Galetti „Ein Clown geht um die Welt“. Mit Episoden und Episödchen gewährte der Abend Einblicke und vermittelte Stimmungen aus dem abwechslungsreichen Leben des berühmten Clowns, der sich während der Lesung als Clown schminkte und kostümierte. Den Abschluss bildete ein Filmausschnitt aus einer großen Fernsehshow, in der Walter Galetti als Clown und Artist brillierte.



Karlinchen

19. Oktober 2012

Ein berührendes Puppenspiel mit Angelika Heinzle-Denifle

Mit dem Puppenspiel Karlinchen, das Angelika Heinzle-Denifle jeweils für alle drei Kindergärten und einmal öffentlich vorführte, endete die Aktionswoche „*Österreich liest*“ in der bugo Bücherei Göfis.

Karlinchen ist eine märchenhafte und berührende Geschichte von einem Flüchtlingskind. Die Reise durch den Wald voller Ungewissheit, die Begegnung mit den Steinbeißern, den Seidenschwänzen und Nebelkrähen lässt „Karlinchen“ erfahren, dass sie überall, wo auch immer sie hinkommt, als Fremd und anders betrachtet wird. Die Schaffraffer als auch die Ärmsten der Armen begegnen „Karlinchen“ herz- und lieblos. Erst ein Narr, welcher in einem Baumhaus mit allerlei Gerümpel wohnt, gewährt Karlinchen Unterschlupf und Nahrung. Die Kinder haben begeistert mitgemacht und Karlinchen ins Herz geschlossen!



Eintauchen in die Welt des heilsamen Singens
24. Oktober 2012

Mit ihrer Gitarre und ihrer schönen Stimme entführte **Birgit Terzer** in die Welt der heilsamen Gesänge. In einer stimmungsvollen Atmosphäre, als eine feinsinnige Gruppe, brachten wir gemeinsam tanzend und singend das bugo zum Klingen. Es war ein wunderschöner Abend zum Atem schöpfen, auftanken und berührt werden.



Buchpräsentation „Allerhand von Göfis“
9. November 2012

Franz Elsensohn präsentierte sein Buch *„Allerhand von Göfis“* in der bugo Bücherei Göfis. Im voll besetzten bugo Bücherei Göfis lauschten gespannt die Besucher den Geschichten und Sagen von und um Göfis.

Das Buch *„Allerhand von Göfis“* ist im bugo Bücherei Göfis sowie im Gemeindeamt Göfis erhältlich.

„Allerhand von Göfis“ heißt das Büchlein, und es wird seinem Titel gerecht. Neben Bekanntem dürfte auch manches neu und überraschend klingen. Am Beginn der Reise in die sagenhafte Vergangenheit des Ortes steht ein Besuch der Heidenburg.

Franz Elsensohn, Jahrgang 1939. Schon zur Zeit seiner Tätigkeit als Lehrer an der Hauptschule waren die Sagen unseres Landes immer ein Lieblingsthema von Franz Elsensohn. Es dauerte dann bis zum Jahre 1995, als er sein erstes Buch veröffentlichte. Besonders seit seiner Pensionierung hat sich der gebürtige Götzner vor allem dem Gebiet der Sagen zugewandt. Inzwischen hat er rund dreißig Bücher herausgebracht, und in den meisten von ihnen geht es um Sagenhaftes einer Ort- oder Talschaft unseres Landes.



Buch & Handmacht

10. und 11. November 2012

Die bugo-Bücherei lud zur Ausstellung mit spannenden Büchern und Geschenksideen. Seit Jahren ist die Buchausstellung Göfis ein Geheimtipp für Leseratten und Menschen, die das Besondere mögen. Dieses Jahr präsentierte sich die Ausstellung erstmals in der neuen bugo-Bücherei im Ortszentrum von Göfis.

Das Wochenende vom 10. bis 11. November stand ganz im Zeichen des Buches, toller handgefertigter Geschenksideen und der Einladung zum Verweilen und Schmökern. Buchfreunde und Interessierte sowie alle, die sich schon mit ersten Geschenken für die Liebsten (und sich selbst) inspirieren lassen wollten, kamen auf ihre Rechnung.

Eine Riesenauswahl an Kinder-, Jugend- und Weihnachtsbüchern, feines Kunsthandwerk aus Natur, Garten und Werkstatt sowie Kulinarisches zum Verwöhnen aus Göfis lockten zum gemütlichen Schmökern und Kauf. Die vielen Besucherinnen und Besucher verweilten gerne bei feinen Kuchen, Torten und mehr im bugo-Café.



Räuchern mit heimischen Heilkräutern

13. November 2012

„Rauchzeichen im bugo“ mit Claudia Bell

Kräuterpädagogin Claudia Bell führt an diesem Abend in das Reich der Düfte und erklärte die vielseitigen Möglichkeiten der Räucherkunst. Sie stellte die verschiedensten Räucherpflanzen und kostbare Harze vor und demonstrierte deren praktische Anwendung. Claudia Bell bietet für Interessierte auch in Göfis ganztägige Kräuterurse an. Danke an Claudia für diesen inspirierenden Abend.



Ein Abend mit Jin Shin Jyutsu (Strömen)
7. Dezember 2012

mit Daniela Niedermayr, Jin Shin Jyutsy-Praktikerin und -Selbsthilfelehrerin

Trotz heftigem Schneefall versammelte sich eine Gruppe Interessierter in der bugo Bücherei bei heißem Tee, um den von Daniela Niedermayr amüsant vorgetragenen Erzählungen aus ihrem Erfahrungsschatz zu lauschen. Sie erklärte uns auf pointierte Weise, wie wir gerade jetzt in der dunklen Zeit gut für uns selber Sorge tragen können, indem wir die Kräfte, die in jedem einzelnen unserer Finger stecken, zielgerichtet einsetzen.

Mit großem Fachwissen beantwortete sie viele Fragen zum Thema ‚Strömen‘.

Aus dem reichhaltigen Angebot an Fachliteratur über Jin Shin Jyutsu stehen dem interessierten bugo-Freund drei aktuelle Exemplare zur Entlehnung bereit.

Herzlichen Dank an Daniela Niedermayr für diesen kraftspendenden und fröhlichen Abend.



bugo's Frauenfrühstück wunderbar!
Jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Der Treffpunkt für Frauen aus Göfis und der Region in der bugo Bücherei Göfis. Jeden Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr Frühstücksbuffet in der bugo Bücherei Göfis. Natürlich sind Männer auch herzlich willkommen!



Literaturcafe
jeden Monat

Das Literatur-Café ist kein literarischer Kurs, man benötigt dazu auch keine spezielle Vorbildung. Was zählt, ist die Freude am Buch und am Lesen.

Göfis, im Jänner 2013

Rudi Malin
Leiter bugo Bücherei Göfis